

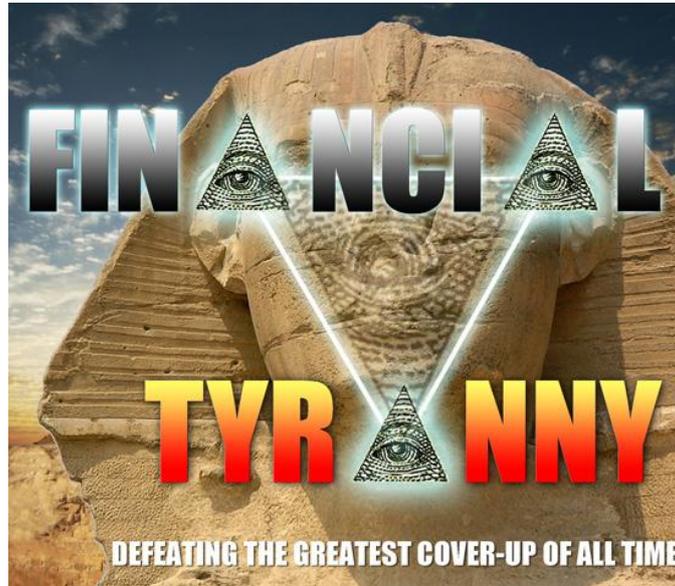
FINANZ-TYRANNEI

Sieg über die Größte Vertuschung aller Zeiten

DIE OKKULTE WIRTSCHAFT

Artikel 4, The Occult Economy von David Wilcock

Übersetzung: SHANA



DIE MAGISCHE DRUCKER-PRESSE

Der größte Sieg der Federal Reserve Kabale war die Möglichkeit Geld zu drucken einfach aus der Luft heraus. Indem sie 26 Billionen Dollar an Rettungsgeldern für ihre eigenen Banken und Finanzinstitute erschaffen hatten war ein echtes Glanzstück - wie wir es bereits besprochen haben.

Diese „magische Drucker Presse“ Technologie kam nicht so einfach. Die einzige Möglichkeit um Geld einfach aus der Luft zu drucken und sie durch die Menschen nutzen zu lassen war zuerst das meiste Gold und Schätze der Welt zu konfiszieren - so dass keiner den Zugang zum offenen Markt hatte.

Individuen und Nationen wollen ihr Gold nicht einfach so hergeben. Wie wir sehen werden, es braucht etwas in der Art einen Weltkrieg zu - machten eben zwei Weltkriege - um solch eine atemberaubenden Leistung der Finanztechnik zu vollbringen.

Trotz meiner seit 1992 tiefen Recherchen zu diesem Thema lernte ich diesen Aspekt der Federal Reserve Agenda erst vor kurzem kennen - doch nichts desto trotz ist es von enormer Wichtigkeit um das Große Bild zu verstehen.

In diesem Teil werde ich hochvertrauliche Informationen offen legen, die nur in einem sehr begrenzten Maße dem Publikum zugänglich gemacht wurden - im Interesse einer sicheren und besseren Zukunft für jedermann. Durch Offenlegung aller meiner

Geheimnisse zu diesem Thema, bin ich keine Bedrohung mehr - da es nichts mehr zu verstecken gibt.

EIN 786-SEITIGER GESCHICHTSUNTERRICHT

Der geheime Plan des Westens für die weltweite „Magische Drucker Presse“ nahm seinen Anfang 1776 mit der Veröffentlichung von Adam Smith's "An Inquiry Into the Nature and Causes of the Wealth of Nations" - or "The Wealth of Nations".
(Untersuchung von Adam Smith über „die Art und Ursache des Reichtums von Nationen“
~ oder kurz „Der Reichtum der Nationen“)

Dieses peinlich genau erforschte 786 Seitige Monster Arbeit, bildete die intellektuellen, philosophischen und ökonomischen Parameter hinter der Schaffung des jetzigen „freien Marktes“ des globalen Finanzsystems - und ist den Insidern sehr wohl bekannt.

Dieses Dokument half ebenfalls die Kriterien und Gründe für die Schaffung eines „außerbörslichen-Marktes“ der Handelsplattformen der Zentralbanken zu etablieren, die durch all das geheime, gestohlene Gold gedeckt wurden. *[Ich werde im weiteren Verlauf es erklären, wie diese Plattformen arbeiten.]*

Einige Universitäts-Webseiten bieten die PDF Version dieses Dokuments zum Download an. [Hier ist die Penn States Version](#)

SMITHS VISION WURDE MISSBRAUCHT

Obwohl im Kern Smiths Meisterwerk positive Ideale hatte, mit dem Ziel eine bessere Welt für jedermann zu schaffen, spüren die meisten Nationen der Welt, dass die Vision von Smith weitgehendst innerhalb des gegenwärtigen Wirtschaftssystems verdreht und missbraucht wurde.

Viele geheime Strategien wurden angewandt um die Globale Krise zu bekämpfen - inklusive des Billion Dollar Gerichtsverfahrens, das in Artikel I erwähnt wurde und in meinen früheren Artikeln, die ich geschrieben habe.

Dieses ganze Illuminaten-Finanzsystem bricht auf und wird öffentlich - zum ersten Mal seit seiner Gründung.

Die meisten Wissenschaftler, denen die Arbeit von Smith bekannt ist, konzentrieren sich auf seine Verteidigung der Volkswirtschaft der „freien Markt“-Wirtschaft ~ die immer noch ein Eckpfeiler von vielen heutigen politischen Argumentationen sind.

Smith argumentierte, dass Zoll und Regierungsaufsicht zwischen den Staaten das Wirtschaftswachstum einschränken. Politiker können durch Unternehmen bestochen und manipuliert werden, die Preise hochgehalten und die Qualität niedrig.

Allerdings ohne Regierungs-Beschränkungen, werden die Menschen demokratisch mit ihren „Geldbörsen abstimmen“ für das was besser ist ~ und in wirklich fairem und offenen Spiel werden sie schließlich Produkte zu besseren Preisen bekommen.

Wir haben *kein „wirklich faires und offenes Spiel“* zu dieser Zeit. Wie wir im Ersten Artikel gesehen haben, ein *„ineinander verschachteltes Direktorat“* von 147 Unternehmen, angeführt durch die Top Federal Reserve Finanzinstitute, ernten und kontrollieren offensichtlich 80 % des weltweiten Reichtums.

ZERSTÖRRUNG DES GOLD STANDARDS



Smiths Hauptargument wird in der Welt selten öffentlich diskutiert.

In seinem Monster Dokument argumentiert Smith ~ recht überzeugend ~ dass *kein Land berechtigterweise auf dem Goldstandard bleiben könnte, wenn wir Frieden in der Welt wollten.*

Es ist erstaunlich sich daran zu erinnern, dass all dies 1776 vorgelegt wurde ~ was interessanterweise war es das gleiche Jahr, in dem Adam Weishaupt von den Illuminaten in Bayern finanziert wurde. Smith wurde wahrscheinlich sehr gut für seine Arbeit bezahlt ~ genau wie Weishaupt auch.

Obwohl es in Smiths Argumentation Wahrheit geben kann, gab es eine tiefere, dahinter verborgene Absicht ~ die genau das Gegenteil von dem war, was er zu sagen schien.

Wenn keinem Land oder einer Gruppe Gold gelassen wird, dann kann kein Land oder Gruppe sich finanziell gegen die herrschenden Kabbalen stellen.

Selbst wenn sich ein Weltführer von durchschnittlicher Intelligenz durch die ersten 44 Seiten dieses Buchs durcharbeiten könnte, würde er oder sie gleich ein starkes Gefühl von Unausweichlichkeit bekommen, wie Smiths endgültige Position zu Gold ist.

Hier sind vier der überzeugendsten Argumente von Smith, die auf den ersten 44 Seiten erscheinen. Es ist wichtig, die Logik hinter diesem Plan zu verstehen und wie weit es in die Geschichte zurückreicht.

1. INFLATION IST UNAUSWEICHLICH BEI EINEM GOLDSTANDARD



Zuerst, wenn ein Land nur eine bestimmte, festgelegte Menge Gold hat, ***ist eine massive Inflation unausweichlich.***

Mehr Menschen werden geboren, und diese Menschen produzieren mehr Waren und Dienstleistungen. Einwanderung vergrößert ebenfalls eure Bevölkerung ~ und so gibt es auf diese Art noch mehr Menschen.

Das ganze zwingt euch, mehr Geld zu ***drucken*** ~ ***aber das Problem besteht darin, dass ihr NICHT*** mehr Gold habt.

Je mehr Geld gedruckt wird, ***desto weniger Gold*** kann man tatsächlich dafür bekommen. ***Das macht euer Geld mit der Zeit wertlos*** und wertloser.

Jeder, der Papiergeld auf der Bank hat ~ oder in seinem Schrank versteckt ~ wird feststellen, dass sich die Kaufkraft immer mehr vermindert.

Dieses Problem würde unvermeidlich Leiden, Unruhen und letztendlich Massenaufuhr verursachen, wenn die Öffentlichkeit erkennt, dass ihr Geld wertlos ist ~ und/oder wenn andere Nationen ihre Währung ablehnen.

Dies könnte eine ganze Nation von der Versorgung mit lebensnotwendigen Gütern abtrennen, weil sie es sich nicht leisten könnte, diese zu kaufen ~ schwerwiegende humanitäre Katastrophen würden durch die bloße Kraft der Marktwirtschaft verursacht werden.

2. EIN LAND KANN ZERSTÖRT WERDEN, INDEM EINFACH DAS GOLD VERSCHOBEN WIRD

An zweiter Stelle von allem ~ was, wenn jemand in einem bestimmten Land glaubt Gold zu besitzen oder es erfolgreich stehlen zu können ~ einschließlich der regierenden Partei oder einige ihrer Günstlinge?

Diese Person oder Gruppe ~ die eine sich bekriegende, verärgerte Fraktion innerhalb der umfassenden Machtstruktur der Nation sein kann ~ könnte einen Undercover-Einsatz arrangieren, das Gold aus dem Land nehmen, es woanders hinbringen und dann ihre Aktionen mit militärischer Gewalt verteidigen.

Wie schwierig ist es wirklich, einige Tausend Tonnen dieses glänzenden, gelben Metalls zu transportieren? Wieviele Soldaten und Wachen müssen sie mitten in der Nacht töten, wenn ihr Team es auf einen Schlag holt und heraus bringt ~ in einer massiven Sendung?

Fragt Hitler. Er tat es in ganz Europa. Wir werden darüber später mehr sprechen.

Dank der Erfindung des Rades und der unvermeidlichen Einsatzfähigkeit großer Söldner-Gruppen, die diese Arbeit machen, schickt ihr einfach ein paar Jungs in die Hölle um es zu holen. Mit ausreichender Planung und Logistik könnte es überall in einer Nacht passieren.

Durch einfaches Verschieben es Goldes von einem Land zu einem anderen, welche Gewaltmittel auch immer angewandt wurden, könnte eine Nation sofort und vollständig zerstören, von der sie das Gold stahlen.

3. EIN LAND MIT GOLD IST EIN HAUPTZIEL FÜR EINE INVASION



Drittens, wenn ein Land Goldreserven hat und andere nicht, werden sie ein Ziel für eine Invasion.

Natürliche menschliche Gier und Gewalt würden unweigerlich den Untergang der Menschen in diesem Land durch jene begünstigen, die durch eine Invasion das Gold stehlen wollen.

Der einzige Weg dieses Problem zu lösen, ist *sicherzustellen, dass keine Nation eine durch Goldgedeckte Währung hat.*

Auf diese Weise ist das Spiel für alle gerecht..., auf der ganzen Linie.

4. DIE LÄNDER MIT GOLD WERDEN NUR IMMER MÄCHTIGER JE MEHR ZEIT VERGEHT

Letztendlich wird jedes Land, das eine Gold-unterstützte Währung hat, einen ungerechten Vorteil gegenüber anderen Nationen haben.

Die Menschen der Welt werden natürlich eher in eine Gold-unterstützte Währung investieren wollen statt in eine, die einfach „wertloses Papier“ ist.

Warum ein Blatt Papier nehmen, das durch nichts unterstützt wird, wenn ihr ein „*Blatt Papier*“ haben könnt, das „*praktisch so gut wie Gold ist*“ ~ und ihr könnt zu einer Bank gehen und dieses Stück Papier gegen Gold eintauschen?

Die „*goldene Regel*“ ist, „*Wer das Gold hat ... macht die Regeln.*“

Folglich lässt der Goldstandard einen Mächtigen noch mächtiger und eine Schwachen systematisch noch schwächer werden.

Die Nationen mit Gold werden schnell die Investitionen der ganzen Welt anhäufen, da jeder eine Gold-unterstützte Währung wünscht.

SMITH KLING AN EINIGEN STELLEN EIN WENIG HOFFNUNGSLOS



Die oben genannten vier Argumente sind durchaus überzeugend. Aber wenn ihr *„The Wealth of Nations“* (*„Der Reichtum der Nationen“*) mit einem erkennenden Auge lest, gibt es allerdings einige Stellen, an denen Smith ein wenig hoffnungslos klingt ~ er scheint es ein wenig zu hart anzustreben.

Auf Seite 40 und auch auf Seite 44 deutet er an, dass Münzen nicht als Geld benutzt werden sollten, weil sie im Laufe der Zeit durch *„Reibung und Abnutzung“* ihren Wert verlieren. Smith argumentiert damit, dass die Händler weniger für abgenutzte Münzen anbieten würden, als für neue.

40: „Die Silbermünze, auch wenn sie abgenutzt und in einem verminderten Zustand ist, hat nach wie vor ihren Wert wie bei der Prägung. Auf dem Markt jedoch werden 1/20tel in Schilling von dieser abgenutzten Silbermünze noch als Wert eines Guineas angerechnet.

*44: „Aber wenn, durch **Reibung und Abnutzung**, 44 $\frac{1}{2}$ Guinea im Allgemeinen weniger als ein Pfund des Gewichtes von standardmäßigem Gold halten, ist die Verminderung in einigen Stücken größer als in anderen. **Diese Art der Messung des Wertes allerdings führt zu Unsicherheit, der alle anderen Gewichte und Maße allgemein ausgesetzt sind...***

*Infolge eines solchen Chaos wie bei den Münzen, wird der **Preis von Waren** auf die gleiche Weise festgesetzt, **nicht durch die Quantität** des reinen Goldes oder Silbers, das die Münze enthalten sollte, **wird der Wert festgesetzt**, sondern es wird ein Durchschnitt durch die Erfahrung festgelegt, weil die Münzen nicht wirklich enthalten, was sie sollten.*

Ich interessierte mich für eine Weile für Numismatik und hielt eine kleine Anzahl von Gold- und Silbermünzen. Goldmünzen gingen sogar zurück in die Ära von Napoleon III in die 1800er Jahre. Eine Münze mit 1/5tel Unze, die in weit verbreitetem Umlauf waren, zeigen kaum eine nennenswerte Abnutzung oder Verschleiß.

Ich hatte einige amerikanische Silbermünzen, die abgenutzt waren ~ diese gingen auf die frühen 1800er zurück, und die Menschen konnten immernoch erkennen, was sie aussagten. Nachdem si so alt geworden sind, würde sie niemand als typisches Geld verwenden, um etwas zu bezahlen.

SO GESCHAH ES

Zusammenfassend kann man sagen, *„The Wealth of Nations“* (*Der Reichtum der Nationen*) wurde verwendet, um den Führern der Welt zu erklären, dass der einzige Weg sein könnte um den Weltfrieden zu sichern ~ Gold-unterstützte Währungen zu beseitigen. Anstelle des Goldstandards könnte Geld über eine Anordnung (*Fiat*) herausgegeben werden.

Obwohl der Begriff *„Fiat“* vergleichbar mit dem Spruch *„die Mistgabel des Teufels“* ist, wie jemand sagen würde, der diese Art Material liest, war die ursprüngliche Idee hinter

der Fiat-Währung einfach, dass sie durch den Reichtum, der von den Menschen geschaffen wurde, unterstützt würde.

Adam Smith machte dies zu seinem ersten Punkt in „*The Wealth of Nations*“ (Der Reichtum der Nationen) ~ wie wir hier in einem Zitat von Seite 31 sehen können.

31: „Es war nicht durch Gold oder Silber, sonder durch die Arbeit, dass der ganze Reichtum der Welt ursprünglich gekauft wurde; und für jene, die den Wert besitzen und ihn gegen neue Produktionen austauschen möchten, ist die Quantität der Arbeit genau gleich, da es ihnen ermöglichen kann zu kaufen und zu beherrschen.“

In seiner idealen Form *berechnet eine Nation die von ihren Menschen tatsächlich geschaffene Menge des Reichtums, und gibt dann die Währung im Verhältnis zu diesem Eigenkapital heraus.* Mit dem Internet könnte dies offen kalkuliert und von der Öffentlichkeit in vollständiger Transparenz überprüft werden.

Bei einer solchen Konfiguration müsste kein wirtschaftlicher Zusammenbruch jemals wieder passieren ~ und je motivierter ein Land ist, Reichtum zu erzeugen, umso mehr Wohlstand kann es für sich schaffen. Entsprechend Smiths Vision, könnte dies jedoch nicht mit einem Goldstandard erfüllt werden.

Aber wie ihr gleich sehen werdet, *ist die Welt* noch auf einem *Goldstandard*. Es wird einfach nur sehr, sehr geheim gehalten ~ und ist auch *in einem hohen Grad missbraucht* worden. Jenen, die es in Ordnung bringen wollen, sind bei jedem Schritt bekämpft worden und schweben immer in Lebensgefahr.

PLÄNE ASIEN ZU ÜBERFALLEN UND ZU PLÜNDERN



Laut *Benjamin Fulford*, früherer Chef des Asia-Pacific-Büros vom Forbes-Magazin, der diese ganze Untersuchung an die Öffentlichkeit brachte, endeten *25 % des Goldes* der ganzen Welt auf seinem Weg *in Asien* ~ dies in einem Zeitraum von Tausenden von Jahren.

Historisch gesehen war Asien der einzige Ort an dem man feine Seide, fein gearbeitete Vasen, wunderschönes Porzellan, exotische Gewürze und eine Unmenge an Opium kaufen konnte. Das Römische Reich und später das Spanische Reich stürzten sich auf die Waren aus Asien. Die Asiaten nahmen nur Zahlungen in Gold an.

Das Spanische Reich und andere solcher Gruppen horteten ihr Gold und ihre Schätze unter unterschiedlichen Umständen ~ einschließlich Raub und Plünderung von Nationen, die sie besiegen konnten, wie die Imperien der Maya und Azteken.

Wie ich in Artikel 2 unserer ursprünglichen Untersuchung enthüllte, erklärte ein glaubwürdiger und hoch qualifizierter asiatischer Insider mir, dass es beträchtliche Goldminen in China gibt, die absolut geheim gehalten wurden. Wenn sie mehr Gold benötigten wäre alles was sie machen müssten, es aus dem Boden zu graben.

Seit den 1700ern war wohlbekannt, dass viel des Goldes der Welt in Asien gelandet war. Adam Smith und Menschen, die ihn finanzierten, waren sich offensichtlich des massiven Lagerhauses des verborgenen Schatzes sehr bewusst.

Asien war also Feind Nummer eins bei der Einführung einer weltweiten Fiat-Währung. Das Gold musste weg und verborgen werden, um dieses neue Wirtschaftssystem zu schaffen. Der einzige Weg dies zu tun wäre, in China einzufallen und es auszuplündern ~ ebenso seine Nachbarstaaten.

Dieser Plan braucht über 150 Jahre um in Erfüllung zu gehen ~ aber das Erstaunliche daran ist, dass *es wirklich funktionierte*.

JAPAN WAR DER SCHLÜSSEL

Das Britische Imperium, geheim vom Rothschild-Clan geführt, sah Japan als die bester Nation dafür, einen Brückenkopf zu etablieren ~ so könnten sie letztlich das gesamte asiatische Gold an sich reißen. Es war ein mittelalterliches Land mit sehr wenig Technologie, aber einem riesigen Bevölkerungs-Ballungsraum.

Wie Fulfort in unserem Interview angedeutet hatte, wurden die Satsuma- und Choshu-Clane in Süd-Japan von den Briten mit modernen Waffen und Militärstrategien ausgestattet ~ wodurch sie sehr schnell das Land unterwarfen.

Das führte zu der „*Meiji Restauration*“ von **1868** in der junge Japaner an die Macht gebracht wurden.



Erster Junger Meiji 1868

Der Ausdruck „*Meiji*“ bedeutet „*Erleuchtete Herrschaft*“ und wie ich bereits im ursprünglichen Artikel andeutete, und der jetzt über 700.000 Besucher hatte, der Name „*Meiji*“ ist daher mit dem westlichen Ausdruck „*Illuminaten*“ austauschbar.

Es brauchte Zeit, Mühe und sehr viel Geld dafür, Japan mächtig genug zu machen, um in China einzufallen und zu plündern. Japan brachte einen sehr großen Einsatz ~ finanziert durch die mächtigste und geheimste Entität der Welt.

Dies ist offenbar auch der Grund, warum Japan den schnellsten wirtschaftlichen Boom und die Verwestlichung in seiner Geschichte erfuhr ~ begonnen, direkt nach der Meiji-Restauration. Sie wandelten sich innerhalb einer Spanne von 40 Jahren von einer überaus mittelalterlichen Nation in einem hohen Grade zu einer modernen und wettbewerbsfähigen Nation.

Japan war im I. Weltkrieg sehr aktiv. Große Grausamkeiten traten in einer beispiellosen Weise auf ~ aber die Situation in der Welt danach war deshalb keine andere. Die gleichen Spannungen existierten noch, und keine Konflikte waren wirklich gelöst worden.

URSPRUNG DER FEDERAL RESERVE UND DER BANK FÜR INTERNATIONALEN ZAHLUNGS AUSGLEICH

Die Eröffnung der Federal Reserve war am 23. Dezember 1913. Präsident Woodrow Wilson drückte schwerwiegende Bedenken über die Ernsthaftigkeit und die Gefahr darüber aus, was da gerade begonnen hat ~ der Sturz des amerikanischen Wirtschaftssystems durch eine Gruppe von Privat-Bankiers.

Der erste große Funke, um den I. Weltkrieg anzufangen, wurde im darauffolgenden Juni durch die Ermordung von Erzherzog Franz Ferdinand, der Erbe des Österreich-Ungarn-Throns, entfacht ~ zusammen mit seine Ehefrau.

Wie wir in Abschnitt 2 aufdeckten, war der I. Weltkrieg von Giuseppe Mazzini, dem Kopf der europäischen Freimaurer und Albert Pike, dem Kopf der amerikanischen Freimaurer bereits 1871 geplant worden. Ihre Pläne wurden stolz in der Nationalen Museums-Bibliothek in London gezeigt.

Im Juni 1914 wurde Erzherzog Ferdinand von einem Nationalisten eines anderen Landes ermordet ~ Serbien. Dann wurde höchstwahrscheinlich, dank manipulierter Presse, die Öffentlichkeit in Rage gebracht ~ und ihnen wurde erklärt, dass dies eine Kriegserklärung war.

Attentate sind sehr einfach zu inszenieren. Dies scheint eine Schlüsselkomponente von Pikes und Mazzinis Plan gewesen zu sein, damit der I. Weltkrieg praktisch gesehen verwirklicht werden konnte.

Die Empörung über dieses Attentat breitete sich über ganz Europa aus. Die kontrollierte Presse in verschiedenen Ländern trug wahrscheinlich durch die Manipulation ihrer Leute, Partei für eine Seite zu ergreifen, dazu bei.

Deutschland ergriff schnell für Österreich und Ungarn Partei. Deutschland erklärte dann Serbien und ihren Verbündeten Russland den Krieg und wollten Rache für die Ermordung von Erzherzog Ferdinand.

ES GERIET BALD AUSSER KONTROLLE

Deutschlands Kriegserklärung erfolgte am 01. August 1914 ~ und sehr bald danach geriet die ganze Welt außer Kontrolle.

Deutschland fiel in Luxemburg ein, erklärte Frankreich den Krieg und marschierte auch in Belgien ein, um einen Angriffs-Stützpunkt gegen Frankreich zu haben. Großbritannien erklärte Deutschland den Krieg als Verteidigung ~ und sogar Kanada schloss sich dem Kampf an.

Dies alles geschah 1914 und der Kampf tobte bis 1919 ~ mit einigen anderen Ländern, die mit hineingezogen wurden. Deutschland wurde am Ende des Krieges zerstört und der Versailler Vertrag wurde geschlossen um dabei zu helfen, ihre Wirtschaft wieder aufzubauen.



Erster Weltkrieg ~ Beteiligte Staaten

- *Entente und Alliierte*
- *Mittelmächte*
- *Neutrale*

Bis 1921 war klar, dass sich nichts wirklich in der Welt geändert hatte. Die Reichen wurden noch reicher, die Armen noch ärmer, und keiner gewann wirklich den großen Krieg ~ wie er damals genannt wurde.

Innerhalb der Insiderkreise der internationalen Gemeinschaft wurde der Goldstandard für viele Probleme verantwortlich gemacht ~ aus den von Adam Smith umrissenen Gründen in „*Der Reichtum der Nationen*“ von 1776.

Der Grad der Grausamkeit, der aus dem Goldstandard erlitten wurde, war Grund genug, Kaiser Hirohito von Japan davon zu überzeugen 1921 nach Großbritannien zu reisen und einen Geheim-Pakt zu unterzeichnen, um die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (*BIS*) zu gründen.

Die BIS wurde von den Gründern der Federal Reserve geschaffen, die ungefähr 7 Jahre früher gegründet wurde. Wir werden noch mehr darüber erfahren ~ *und lesen aus ihren eigenen offiziellen Dokumenten* ~ in Artikel 5

Die BIS sollte die Macht der Federal Reserve auf eine globale Ebene erweitern *und es funktionierte.*

HIROHITO AKZEPTIERT DEN PLAN, DIE BANK FÜR INTERNATIONALEN ZAHLUNGS AUSGLEICH ZU GRÜNDEN



Hirohito 1928

Der Plan, der von Hirohito angenommen wurde, wurde auch im Geheimen mit einigen anderen Nationen in den zwanziger Jahren vereinbart. Es braucht seine Zeit, aber eine Übereinstimmung wurde in weniger als einem Jahrzehnt erreicht ~ und schließlich gingen sie mit ihrer neuen Allianz an die Öffentlichkeit.

Ob freiwillig oder unfreiwillig, alle großen Vorräte von Gold und Silber in der Welt wurden zur Federal Reserve und zur Bank des Internationalen Zahlungsausgleichs transferiert und auf die „schwarze Liste“ gesetzt ~ das heißt, dem offenen Markt entzogen.

Der Gedanke war offensichtlich nicht, alles Gold und die Schätze zu zerstören ~ das wäre eine dumme und unnötige Tragödie. Stattdessen wurde den verschiedenen Führern gesagt, dass sie lediglich ihr Gold hinterlegen mussten. Ein *geheimes Depot*.

Alle konnten noch ihr Gold halten ~ nur der Öffentlichkeit würde gesagt werden, dass es vermisst würde oder nie existiert hätte. Die Asiaten waren sicher nicht an die

Öffentlichkeit gegangen, wie viel sie wirklich hatten, so konnte die ganze Geschichte leicht geheim gehalten werden.

FÜR DAS GOLD WURDEN ANLEIHEN (BONDS) HERAUSGEGEBEN



Jedes Land überreichte sein Gold ~ und/oder es wurde ihnen gewaltsam genommen ~ es wurden *Einlage-Zertifikate oder Bonds* dafür gegeben, *was sie eingelagert hatten*.

Die Bonds wurden von der Federal Reserve durch ihre verschiedenen Banken in den großen Städten der Vereinigten Staaten ausgegeben. Diese Bonds galten als ebenso wertvoll und einlösbar, wie Bargeld.

Das Problem war, dass die Federal *Reserve in einem beträchtlichen Ausmaß mehr Geld in diesen Bonds druckte*, als in der offenen, ehrlichen Wirtschaft existiert ~ Billionen über Billionen an Wert der Dollars, beginnend in den 1920er Jahren.

Erinnert euch ~ die Menge des Geldes, das *eigentlich existierte*, war wesentlich größer, als sich jemand jemals hätte vorstellen können, da in Asien alles sehr geheim gehalten wurde.

Hätte die Öffentlichkeit herausgefunden, wie viel Gold es wirklich gab, es würde einen massiven wirtschaftlichen Schock verursacht. Gold wäre über Nacht praktisch wertlos geworden.

Die Führer der Welt mussten wissen, dass das Gold, das sie als Einlage stellten, noch den tatsächlichen Wert in konventionellen Dollars hatte. Andernfalls wären sie richtig verärgert, wenn sie nicht den „angemessenen Marktwert“ dafür erhalten würden, für den sie es als Einlage in der Federal Reserve „eingelagert“ hatten.

ALLES WURDE SEHR SCHÖN VERPACKT ~ UND SEHR SICHER



Die Bond sahen sehr reizvoll aus ~ und es gab eine große Menge davon.

Es gab 100.000 Dollar Gold-Zertifikate, 1 Millionen Dollar-Zertifikate, 100-Millionen-Dollar Bonds und sogar 1 Billionen Dollar Bonds.

Das ist richtig. Einzelne Papiere waren in einigen Fällen angeblich **1 Milliarde Dollar** wert.

Ich bin mir dessen, wie verrückt dies klingt, bewusst, aber das Bild darauf ist sehr gut ~ einschließlich des Bildes von **David und Mackie Hutzler**, die vielleicht ihr Leben gegeben haben, damit wir es sehen.



Als Untersuchender ist es mein Arbeit, euch die Informationen zu übermitteln. Ich kann nicht davon ausgehen, dass ich alles weiß, oder dass jedes Detail der Daten korrekt ist. Wenn ich jedoch viele völlig unabhängige Quellen habe, die mir genau das Gleich sagen, höre ich zu.

Obwohl es einige unterschiedliche Typen von Lager-Behältern gab, wurden viele von diesen Bonds in 8,5 x 11 Zentimeter große Kästen gelegt, mit einem einzelnen Stück haltbaren Holzes ~ ungefähr 2 $\frac{1}{2}$ Zentimeter tief, sodass sie fast so dick wie 500 Blatt Papier waren.

SIE MUSSTEN 60 JAHRE RUHEN

Die Holzkästen wurden dann verschlossen und verklebt. Auf diese Weise würden die Bonds wahrscheinlich viel weniger schimmelig werden ~ nachdem die Kästen im Untergrund, in einer sicheren Position, für 60 Jahre verbleiben würden.

Nach 60 Jahren wurde den asiatischen Ländern gesagt, dass sie die Kästen ausgraben, die Bonds einlösen und ihr Geld zurückbekommen konnten, wenn sie es wünschten.

Laut Fulford, Keenan und andere Quellen aus dem Jahr 1938, schickte die Kuomintang-Dynastie von China 7 Schlachtschiffe voller Gold in die Vereinigten Staaten ~ eine atemberaubende Menge ~ um es vor den Japanern zu schützen.

Dies ist ein wesentlicher Aspekt des Billionen-Dollar-Prozesses, den wir bereits besprochen haben.

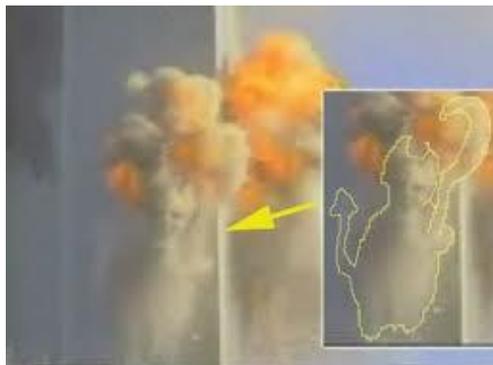
Als Reaktion gaben die Vereinigten Staaten eine massive Menge von 1934er Bonds der Federal Reserve heraus ~ sorgfältig in Kästen versiegelt, die dann in weiteren verschlossenen Kästen versiegelt wurden ~ und als Sicherheit an China übergeben wurden.

1998 WAREN DIE 60 JAHRE VORBEI ~ UND DIE FEDERAL RESERVE VERLOR DEN FALL

Im Jahr 1998 waren die 60 Jahre vorbei. Die Kuomintang war nach Taiwan geflohen und war nicht mehr die Regierungspartei in China, aber sie wollten noch ihr Gold zurück. Die *Federal Reserve* bekämpfte sie in einem geheimen internationalen Gericht in Den Haag ~ und sie *verlor*.

Die Federal Reserve wurde verpflichtet, ab dem 11. September 2001 die Schuld zu begleichen. Wir alle wissen, was an jenem Tag geschah.

Was sehr wenige Menschen bisher wussten war, dass das gesamte Kuomintang-Gold unter Gebäude 7 des World Trade Centers gelagert wurde. Nachdem die Türme zusammengefallen waren, waren die Gewölbe „seltsamerweise“ leer.



Die Kuomintang hat seitdem gekämpft, um ihr Gold zurückzubekommen. Die Größe und das Ausmaß eines solchen „der Gewinner nimmt alles“ ist wirklich außergewöhnlich ~ aber etwas Unverschämtes und Beispiellostes nach allen bekannten Gesetzen der Physik geschah an diesem Tag.

Susan Lindauer ist jetzt eine der glaubwürdigsten Zeugen auf höchster Ebene, was die Geschichte von „9/11 und ihren Insider-Job“ angeht.

Der Prozess, den *Neil Keenan* im Interesse der Dragon-Familie angestrengt hat, könnte potentiell die ganze Geschichte vor den Augen der Welt-Öffentlichkeit aufbrechen lassen ~ und auch dieser Prozess wird von einer 122-Nationen-Allianz unterstützt.



Ich habe diese Untersuchung geschrieben um dabei zu helfen, das tödliche Schweigen zu beenden ~ so kann der Gerechtigkeit gedient werden. Letztendlich ist dies *JEDERMANNS Krieg* ~ nicht einfach nur von jenen, die ihr gestohlenen Eigentum zurückfordern.

DIE KÄSTEN WAREN MIT GRAVIERTEM KUPFER BEDECKT

Bevor wir in weitere Einzelheiten über *BIS* und in die *offenen, beweisbaren Aspekte der Geschichte* einsteigen ist es wichtig, mehr *technische Details über die Bonds, die Bond-Kästen und Bond-Truhen* aufzuführen.

Die 8,5 x 11 cm Holz-Bond-Kästen wurden mit bronzefarbigem Blech überzogen und versiegelt ~ ein zusätzlicher Schutz gegen die Elemente Untertage.

Das Blech auf den Kästen hatte aufwendige, offizielle Gravuren auf allen Seiten, die von der Federal Reserve herausgegeben wurden. Sie zeigten an, von welcher Federal Reserve Bank welcher amerikanischen Stadt die Bonds herausgegeben wurden.

Die Reihe von Serien-Nummern für die Bonds wurden auch in das Blech graviert ~ ebenso der atemberaubende Wert der Finanz-Instrumente innerhalb.

MEHR ÜBER DIE TRUHEN

Viele der größeren Truhen, besonders in der 1934-Serie, hielten insgesamt 13 dieser Kästen. Sie sahen sehr klassischen „*Schatztruhen*“ ähnlich.

12 der Bond-Kästen innerhalb dieser Truhen waren ungefähr 2 $\frac{1}{2}$ cm breit. Wie wir bereits sagten ~ und der 13. hatte nur die Hälfte dieser Breite und war wirklich ein Buch das Anweisungen für die Ablösung (*Rückkauf*) enthielt.

Jede Truhe enthielt auch einen einzelnen, kleinen zylinderförmige Informations-Rolle, die in einer Klemme befestigt war. Alle 13 Kästen passen ordentlich und sauber in die Truhe, genau wie eine Reihe von Büchern.

Die Kästen wurden dann mit einem gravierten Blech abgedeckt. Diese Gravuren sagten aus, dass die Bonds von einer Federal Reserve Bank aus einer bestimmten amerikanischen Stadt ausgestellt wurden. Die Seriennummern der Bonds wurden aufgelistet, ebenso wie der Gesamtwert des Inhalts der Truhe.

Viele dieser 1934er-Serie trugen einen schriftlichen Wert von 3 Billionen Dollar ~ und eine beträchtliche Anzahl von ihnen wurde produziert. Jede Truhe wurde mit einem Vorhängeschloss zum weiteren Schutz verschlossen.

DIE BONDS SOLLTEN NIEMALS IN DER „OFFENEN“ WIRTSCHAFT BENUTZT WERDEN

Auch wenn die Kuomintang die Möglichkeit hatten, nach 60 Jahren ihr Gold zurückzufordern, sollten die Bonds niemals als Bargeld benutzt werden. Von dem Geld wurde erwartet, dass es in Lagerung gehalten und als zusätzlich für die existierenden „offenen“ Währungen der Welt benutzt werden könnte.

Wenn die Bonds freigegeben und wirklich kassiert würden, könnten sie die Staats-Wirtschaft ruinieren ~ die nicht annähernd so viel Geld hatte, wie die Federal Reserve an Bonds gedruckt hatte.

Der eigentliche Gedanke war, die Bonds auf Lager zu halten ~ genauso das Gold, für das sie ausgestellt wurden. Die Bonds repräsentierten den Wert, den ein bestimmtes Land im BIS-System hielt. Wer werden die inneren Funktionen dieses Systems in Artikel 5 erforschen.

Was am wichtigsten war, *alle Bonds, Kästen und Truhen enthielten absichtliche und gravierende Fehler in der Rechtschreibung und Grammatik*. Das war ein Weg für die Behörden zu sagen, dass es Fälschungen waren.

Es ist nicht klar, ob die Asiaten und andere ausländische Nationen von diesen absichtlichen Fehlern wussten oder nicht. Vermutlich wissen es einige und andere nicht.

Inzwischen würde jeder, der versucht die Bonds einzulösen, glücklich sein, wenn er mit dem Leben davon kommt.

WARUM WEISS ICH ALL DIESES?

Der Grund, warum ich das alles weiß ist ziemlich verwickelt, aber überzeugend. Mitte Dezember, sobald ich wusste welche Fragen ich stellen musste, beschrieb mir ein höherer Top-Insider, wie diese Bond-Truhen wirklich aussahen. Er hatte auch einige der riesigen Einrichtungen bereist, wo das Gold gelagert wurde.

Ich mailte dann Neil Keenan, der Hauptperson in diesem Billionen-Dollar-Prozess, die Informationen. Weniger als 15 Minuten später schickte er mir eine Lawine von **Bildern, die genauso aussahen, wie ich es gerade beschrieben hatte** ~ obwohl er niemals einen Insider getroffen hatte.

Denkt daran, dass ich bereits fast 3 Wochen wegen diesem Punkt mit Keenan in Verbindung stand. Es gab keine Möglichkeit Fälschungen zu schaffen, die mit der Aussage meines Insiders übereinstimmen.

Ich dachte nie, dass ich dies machen würde, aber da es bereits zwei andere on-line-Quellen gibt, die sehr ähnliche Bilder gesetzt haben, hier einige der Abbildungen, die Neil Keenan mir schickte.

NEIL KEENAN / DRAGON-FAMILIEN-FOTOS DER BONDS

Dies ist eine Welt-Premiere dieser Fotos ~ genau wie sie mir geschickt wurden, nur 15 Minuten nachdem ich Neil schrieb und ihm erklärte, was mein Insider mir sagte, wie sie aussehen.

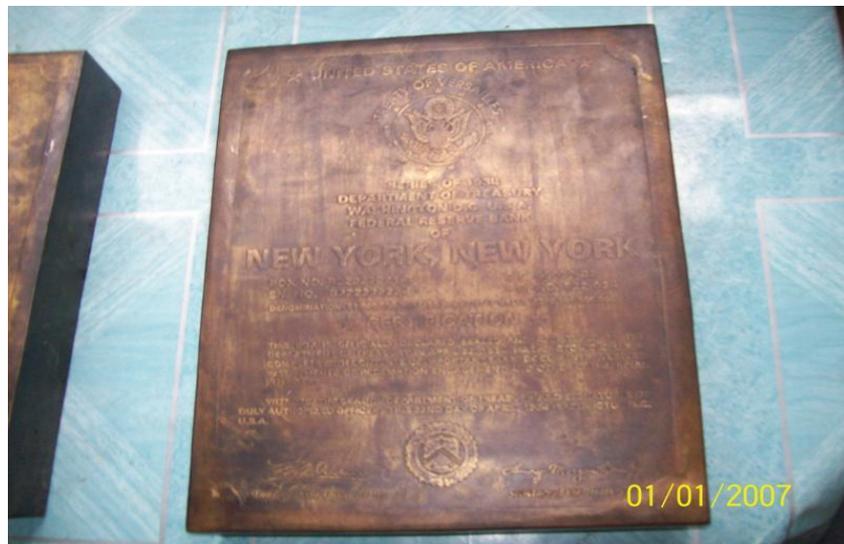
Ich war vollkommen schockiert, wie genau die Beschreibung passt. Viele dieser Bilder sind größer als sie erscheinen, so könnt ihr sie auf eurem Computer speichern und sie mit verschiedenen Programmen Zoomen.



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Truhe ~ Vorderansicht



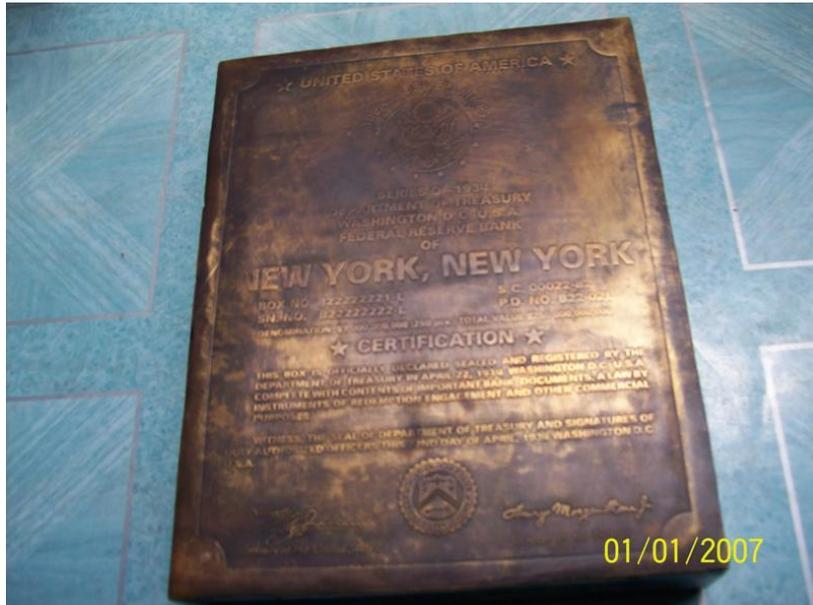
Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Truhe ~ Ansicht von oben



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kasten



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kasten



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kasten



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kästen-Ansammlung



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Truhe #2



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Truhe #2 ~ Rückseite



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kasten ~ Innen



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kasten ~ Innenrolle



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kasten ~ Frontseite und Innenraum



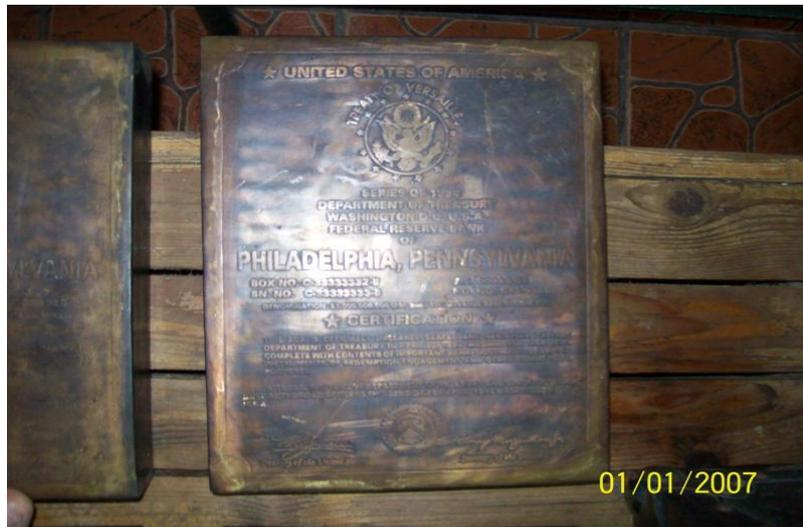
Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kästen ~ (Seitenansicht) und Bondkästen



Federal Reserve Bank of New York ~ Bond-Kästen ~ Unterseite-Untere Ansicht



Federal Reserve Bank of Philadelphia ~ halbe Tiefe „Buch Anweisung für Rücklauf“



Federal Reserve Bank of Philadelphia ~ Bond-Kasten



Federal Reserve Bank ~ Bond-Kästen und Truhen



Federal Reserve Bank ~ Bond-Kästen und Truhen



Federal Reserve Bank of Philadelphia ~ Bond-Kästen ~ Ansicht von oben



Federal Reserve Bank New York ~ halbe Tiefe „Buch Anweisung für Rücklauf“



Federal Reserve Bank of Philadelphia ~ Bond-Truhe ~ Innen-Seriennummern



Federal Reserve Bank of Chicago ~ Bond-Truhe ~ Vorderansicht



Federal Reserve Bank of Chicago „Mother Box“ Bond-Truhe ~ Ansicht von oben



Federal Reserve Bank of Chicago ~ Bond-Truhe ~ Vorderansicht



Federal Reserve Bank of Chicago ~ Bond-Truhe ~ Vorderansicht, Nahaufnahme



Federal Reserve Bank of Chicago ~ Bond-Truhe ~ Seitenansicht



Federal Reserve Bank of Chicago ~ Bond-Truhe ~ Hintere Ansicht



Federal Reserve Bank of Chicago ~ Bond-Kasten ~ Ansicht von oben



Federal Reserve Bank of Chicago ~ Bondkasten ~ Vorderansicht



Federal Reserve Bank Bond-Kasten ~ Washington DC-Serie 1934 ~ Draufsicht



Federal Reserve Bank Bond-Kasten ~ Washington DC-Serie 1934 ~ Vorderansicht



Federal Reserve Bank Bond-Kasten ~ Washington DC-Serie 1934 ~ Rückseite Ansicht

ES GAB EIN PROBLEM

Sobald ich diese Bilder sah, fühlte ich, dass es ein Problem mit der Schrift auf den beiden Truhen geben könnte, wie wir hier sehen. Es sah einfach wie ein Windows-Schriftsatz aus.



Federal Reserve Bank of Philadelphia ~ Bond-Kästen und Truhe

Allerdings fand ich nach weiterer Untersuchung heraus, dass die Moderne Schrift Arial sehr ähnlich der Akzidenz-Grotesk ist, welche die Berthold-Art-Gießerei 1896 freigab.

Hier ist ein Bild der ursprünglichen Schrift von 1896. Dies war eine früher, erfolgreiche „Sans-Serif“-Schrift, und viele andere wurde danach freigegeben.



Da diese Bonds eigentlich 1938 tatsächlich ausgestellt wurden ist es möglich, dass in den darauf folgenden 42 Jahren eine andere Sans-Serif-Schrift geschaffen wurde ~ möglicherweise um Zeitungsschlagzeilen in einem kleineren Raum zu packen, während sie auch von weitem lesbarer ist ~ das sah wie das aus, was wir oben auf der Truhe sehen.

Durch die Reduzierung der Höhe der oberen Hälften der Kleinbuchstaben wie h, f, b, d, k und t, und die Verbreiterung der Buchstaben, wurde die Lesbarkeit sehr erhöht.

Deshalb, auch wenn Microsoft Word eine ähnliche Schrift hat bedeutet das nicht, dass es Arial ist und nicht vor 1982 existiert haben könnte.

*STEVE BECKOW ERHÄLT UNABHÄNGIG BILDER VON BONDS
DURCH EINEN NEUEN INSIDER*



Wenige Wochen später, am 30. Dezember veröffentlichte Steve Beckow Bilder der Bond-Kästen auf seiner Website ~ außer, dass sie aus einer 1928-Serie sind, anders als die Serien-Kästen von 1934, die ich gesehen hatte.

Abgesehen von den Daten, *waren sie sehr, sehr ähnlich jenen, die ich hatte* ~ weit über einer wahrscheinlichen Chance ~ und ich war erstaunt.

Keenan hatte mir die Original-Bond-Bilder 15 Minuten nachdem ich ihm sagte, wie die Truhen aussahen, gesendet. Jetzt hatte ich *noch einen anderen Insider*, der mir die gleiche Information gab ~ ein Insider, der alles riskierte um seinen wirklichen Namen zu enthüllen ~ Udo Pelkowski.

Udo kannte meine eigene Quelle nicht, wie er sofort während meines Anrufs bestätigte und er kannte auch Neil Keenan oder seine Leute nicht. Englisch ist nicht seine Muttersprache, aber ich glaube, dass seine Absicht rein ist.

Lieber Steve, die Zeit ist gekommen. Mein Freund J. P. van den Berk und ich sind ohne Furcht. Geben sie David Wilcock und Ben Fulford bitte diese wichtigen Informationen. Wir haben mehr Fotos und Informationen über diese Entdeckung zu teilen.

Wir haben KEINE FINANZIELLEN oder andere Interessen, wir möchten NUR DIE WAHRHEIT teilen.

Wir informierten Barack Hussein Obama, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, Anna Escobedo Cabral, Schatzmeister der Vereinigten Staaten von Amerika und James Dimon, Aufsichtsrat-Vorsitzender der JPMorgan Chase & Co.

Wir schickten die Briefe zweimal mit Fax und E-Mail. Wir versuchten es auch zweimal per Telefon. Nichts ist für eine Weile passiert. Einige Monate später eröffnete JPMorgan Chase Manhattan & Co eine Bank hier in Cebu.

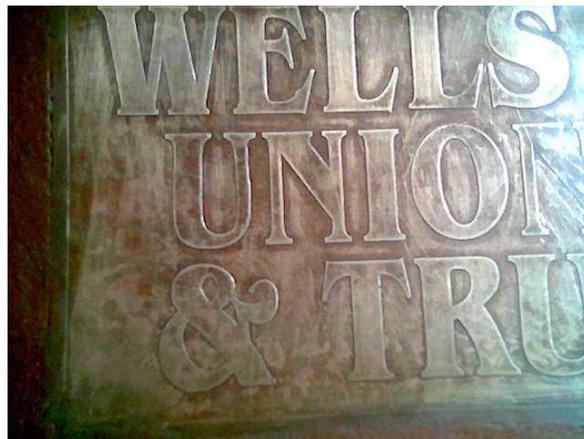
Mit freundlichem Gruß, Udo

PHANTASTISCHE BILDER

Pelkowski schickte Beckow diese phantastischen Bilder, aber Beckow veröffentlichte sie erst, nachdem ich Teil eins meiner Anfangsuntersuchungen freigegeben hatte.



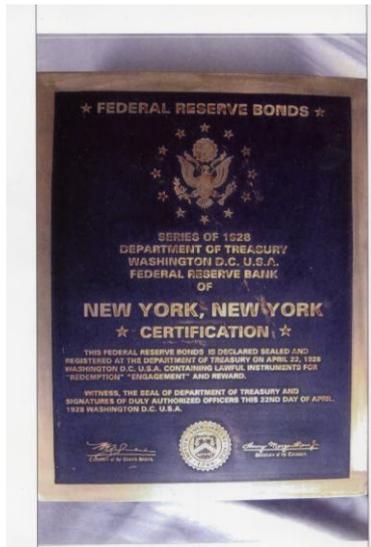
Wells Fargo Safe ~ Federal Reserve Bonds



Details der Wells Fargo-Inschrift auf dem Tresor der Federal Reserve Bonds



250 Milliarden Dollar ~ 1928 ~ Federal Reserve New York ~ Bond-Kasten RS



250 Milliarden Dollar ~ Federal Reserve New York ~ Bond-Kasten ~ 1928 ~ Frontseite (seht die absichtlich schlechte Grammatik ~ Diese Federal Reserve Bonds sind luftdicht verschlossen und registriert...)



Separate Federal Reserve Bond-Kasten von oben ~ Innen kleinere Einheiten ausgestellter 100-K-Gold-Bonds



100K-Gold-Bonds ~ Alle locker ausgelegt für Details

Es gab auch andere Bilder, aber diese waren mit Abstand die überzeugendsten. Die Gold-Zertifikate in den Kästen waren perfekt aufeinander abgestimmt und genau wie die anderen Bilder, die Neil Keenan mir bereits geschickt hatte. Ich habe nur einen kleinen Teil aller Unterlagen mit euch geteilt, die ich empfang.

Das letzte Bild stammt aus einer späteren Aktualisierung, die Udo an Steve Beckow schickte, wie man hier lesen kann.

Dann, am nächsten Tag, wurde die Geschichte noch unerhörter..., und noch glaubhafter.

DAVID UND MACKIE HUTZLER ~ UNERWÜNSCHTE AUFMERKSAMKEIT

Der folgende Tag war der 31. Dezember 2011, Benjamin Fulford schrieb mir einen kurzen Brief und bat David Hutzler, bekannt als Hutz in seinem Diskussionsforum, ihn für ihn zu posten.

Der Brief war eine Verbindung zur *Unwanted Publicity Intelligence* ~ eine Website, die noch mehr Bilder dieser gleichen Art von Bond-Kästen zeigte.

Diese öffentliche Nachricht von Ben durch „Hutz“ erreichte mich schnell, *als jemand anders eine Anmerkung zu meinem ursprünglichen Artikel machte.* Fulford hatte in dieser gleichen Zeit eine ernste Todesdrohung erhalten ~ und somit auch ich.

Ben bat mich darum, dies zu veröffentlichen, ich wusste nicht was es ist, deshalb sollten wir gemeinsam einen Blick darauf werfen.

David, bitte geben sie diese Verbindung für die Menschen auf, die mehr Beweise wollen.

Kommentar bei Hutz *durch Vandalia Solution World News klickt hier am 31. Dezember 2011.* Wow, dies ist gutes Material

DAS ZWEITE MAL IN 24 STUNDEN ~ ES KAM ZU EINEM SCHRECKLICHEN PREIS

Ich klickte auf den Link und konnte meinen Augen kaum trauen. Man hatte mir gesagt, dass es potentiell tödlich war, die Bilder dieser Bonds zu veröffentlichen, aber *dies war das zweite Mal in 24 Stunden, dass ich mir die Bilder anschaute, die beinah mit jenen identisch waren, die ich von Keenan bekommen hatte.*

Ich hatte keine Ahnung, dass *David und sein 8jähriger Sohn Mackie in ihrem Haus verbrennen würde,* eine Woche nachdem er am 06. Januar Bens Nachricht mir überbracht hatte. Dies kann das letzte bekannte Bild von ihnen sein.



Brandbeschleuniger wurden außerhalb des Hauses gefunden und **Brandstiftung wurde nicht ausgeschlossen.**

Ich möchte nicht, dass ihr Tod vergeblich war. Dieses tragische Ereignis macht es noch viel wahrscheinlicher, dass diese Bande wirklich existiert und dass mich jemand offensichtlich krass warnte, mit dieser Untersuchung aufzuhören.

Furch hielt mich offensichtlich nicht davon ab, dies zu veröffentlichen. Sonst müsste ich damit leben, ein Feigling zu sein, und potentiell diesem unschuldigen Vater und seinem Sohn erlauben, für nichts gestorben zu sein. Dann müsste ich mich mit jenem Schmerz für den Rest meines Lebens beschäftigen.

Auch wenn dies alles irgendwie ein aufwendiger Hoax war, wäre dies eine koordinierte Bemühung zwischen vielfachen, scheinbar unabhängigen Spielern ~ was ich sehr bezweifle ~ wer auch immer dieses Spiel spielt und Ben und mich mit „Desinformationen“ füttert, würde uns alle töten.

Und das regt mich auf ~ SEHR

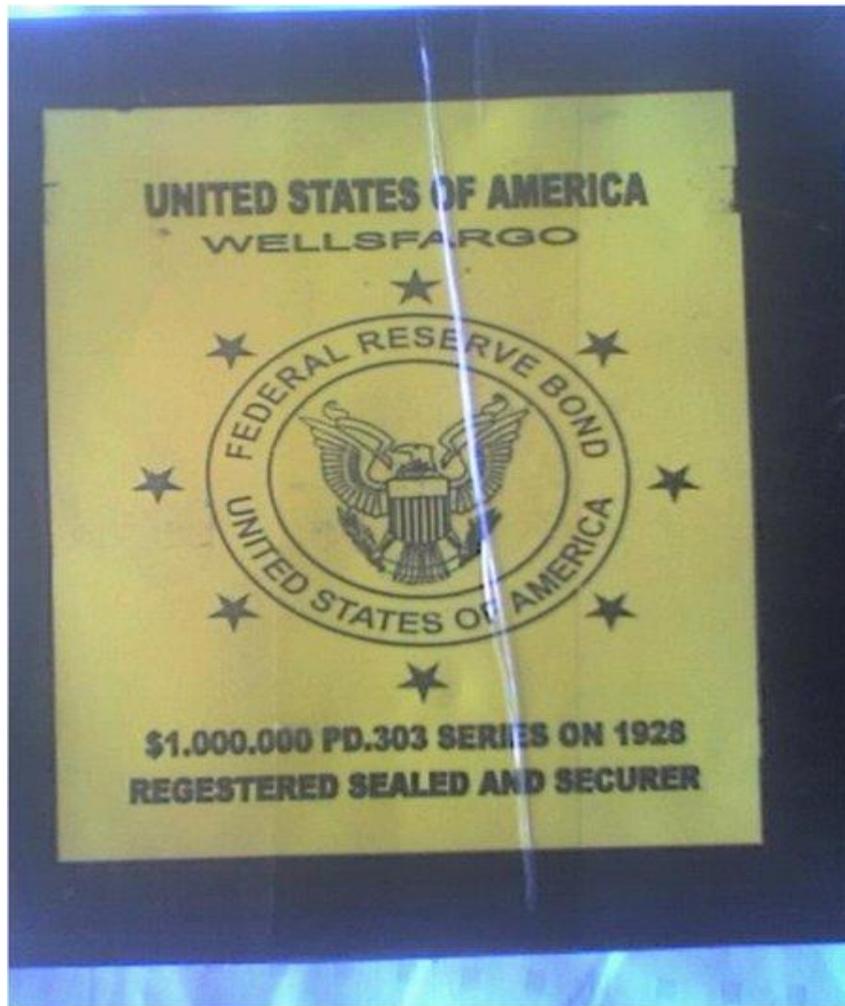
UNERWÜNSCHTE AUFMERKSAMKEIT FÜR DIE BONDS-ANSAMMLUNG

Hier sind die auffallendsten Bilder, die mir ins Auge fielen, als ich die verschiedenen Ansammlung der **Unwanted Publicity Intelligence Website** durchblätterte.

Auch hier gibt es absolut unwiderlegbare, unbestreitbare Ähnlichkeiten zu dem, was wir soeben von Neil Keenan und Udo Pelkowski gesehen haben ~ und was meine eigenen Insider mir beschrieben, bevor ich überhaupt ein Bild zu sehen bekam.

Insbesondere fand ich einen Bond-Kasten, ausgestellt von einer anderen Federal Reserve Bank ~ dieses Mal in Dalla, Texas ~ er war den Bildern der Kästen der 1934-Serie fast identisch, die Neil Keenan mir geschickt hatte.

Unwanted Publicity hatte auch mehr Bilder von den Bonds, die in den Truhen waren ~ einige davon waren wirklich ausgefallen, durchdacht und reizvoll, ausführlich und glaubwürdig genug ~ trotz ihrer scheinbar astronomischen Bezeichnungen.



1928-Serie Wells Fargo Federal Reserve Bank-Bonds. Bemerk die absichtlichen Rechtschreibfehler von "Registriert" (Registered) und "Gesichert" (Secured)



Federal Reserve von Texas 1934-Serie 3 Billionen-Dolar-Bond-Truhe ~ Vorderansicht



*Federal Reserve von Texas 1934-Serie 3 Billionen-Dolar-Bond-Truhe ~
Innenansicht*



Goldbescheinigung der Federal Reserve 100.000-Dollar ~ Von „Unwanted Publicity“



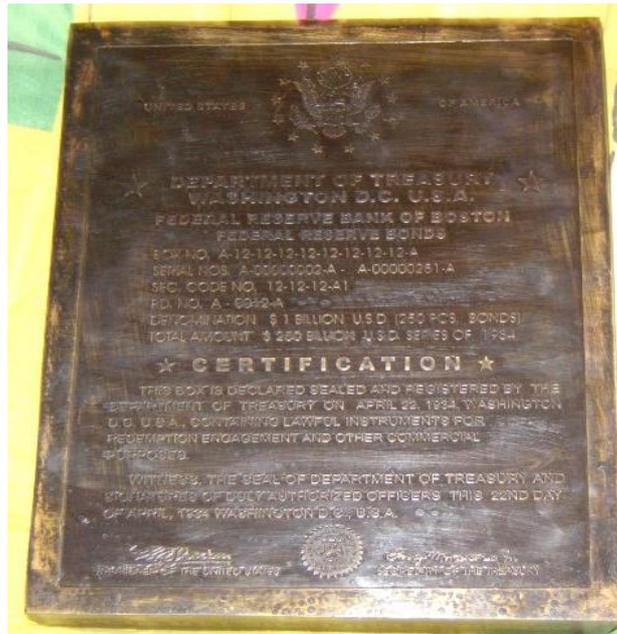
1 Milliarde Dollar Cleveland ~ Federal Reserve Bank-Obligation ~ Von „Unwanted Publicity“



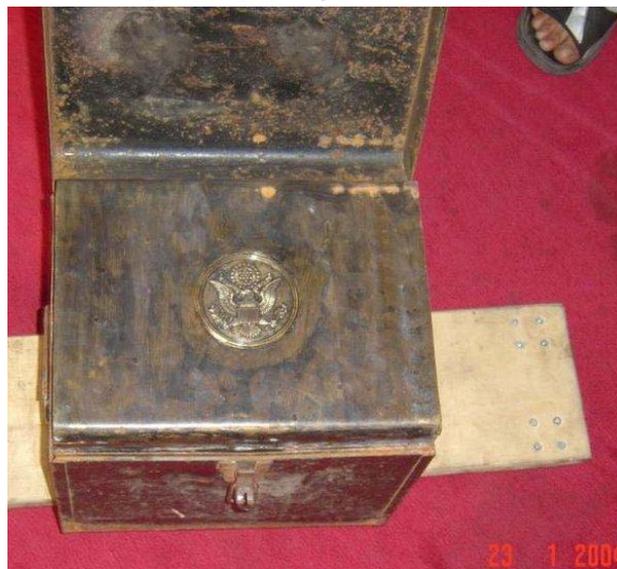
1 Milliarde Dollar ~ Federal Reserve Bank-Obligation ~ Von „Unwanted Publicity“



100-Million Dollar Ostchicago ~ Federal Reserve Bank-Obligation ~ Von „Unwanted Publicity“



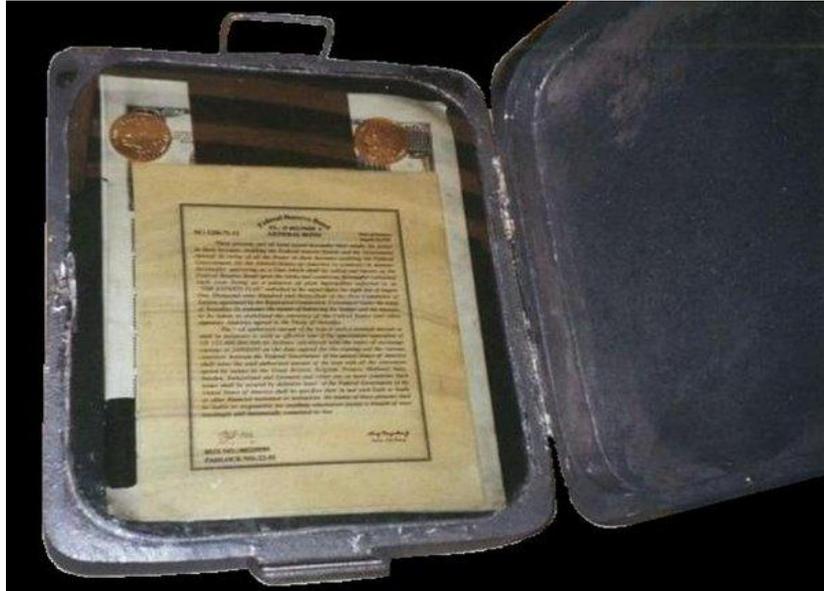
*Federal Reserve Bank von Boston 1934 Serie ~ Bondkasten ~ Enthalten 250
1 Milliarde-Dollar Bonds*



*Kleinerer 1934-Serie-Bondkasten ~ Ansicht des Innenraums von oben, mit
geöffnetem Deckel*



1934 Serie-Bondkasten



1934 Serie-Bondkasten ~ Innen



Stapel 1934 Serie-Federal Reserve-Bondkästen von „Unwanted Publicity“



Stapel 1934 Serie ~ Federal Reserve-Bondkästen ~ von „Unwanted Publicity“



*500 Million Dollar-Chiang- Kai-Shek Federal Reserve/Citibank Anleihen von „Unwanted Publicity“
(Beachtet die vorsätzlich falsche Schreibweise von „Reserve“ auf der Vorderseite.)*



100 Million-Dollar JP Morgan/Bondkasten der Federal Reserve 1934 ~ Frontplatte, Kasten und Inneninhalt



JP Morgan/Boston ~ Federal Reserve ~ Goldbescheinigungs-Kasten 1934 ~ Vorderansicht



JP Morgan/Boston ~ Federal Reserve ~ Goldbescheinigungs-Kasten 1934 ~ Ansicht von oben



JP Morgan/Boston-Federal Reserve-Goldbescheinigungs-Frontplatte 1934

Ausführliche Ansicht von JP Morgan/von Boston-Federal Reserve-Gold-Einlagerungs-Bescheinigung 1934



Gold-Einlagerungs-Bescheinigung JP-Morgan -- Nahaufnahme-Ansicht

GEGENDARSTELLUNG VON DEN MAINSTREAM-MEDIEN

Eine andere beeindruckende Bestätigung kam nur 12 Tage nach David und Mackie Hutzlers Tod ~ während ich noch intensiv arbeite, um diese Untersuchung zu beenden.

Blomberg News veröffentlichte eine Geschichte, die direkt die 134.5 Milliarde Dollar nannte und es als Bonds-Diebstahl darstellte, der hinter unserer Untersuchung steht.

Dies schien der große „tödliche Schuss“ zu sein der geplant war, um in den Mainstream-Medien zu erscheinen ~ als Gegenzug zu diesem Prozess.

Darüber hinaus veröffentlichte der Blomberg-Artikel Bilder von Bonds, die ganz offensichtliche Fälschungen waren ~ und erklärte, dass es zweifellos ein reicher Markt für Betrug in diesem Geschäft ist.

Allerdings waren diese gefälschten Bonds lächerlich schlechte Imitationen der echten Sachen. Das Bild des US-Dollars war offensichtlich mit einem Foto-Programm bearbeitet, die anderen Bonds sind ein Witz und die Truhen sahen aus wie Mist, verglichen mit den anderen, die wir gerade gesehen haben ~ aber hier sind sie.



(Interessanterweise wurde dieses Bild mit 333 Pixel breit gesetzt)



LESEN WIR DEN ARTIKEL FÜR UNS SELBST

<http://www.bloomberg.com/news/2012-01-18/no-one-knows-truth-about-300b-bonds-from-alleged-plane-crash.html>

Chris Estrella, ein philippinischer Sozialarbeiter, sagt, dass er einen Trupp von fünf Trägern aus dem Mindanao Dschungel im Januar 2000 mit einer verwitterten Eisenbeschlagene Ledertruhe heraus führte, die mit 25 Milliarden Dollar US-Regierungs-Inhaberbonds vollgestopft war.

Die Ältesten des Umayamnon Stammes erklärten mir, dass ein amerikanisches Flugzeug in den 1930ern in ihren Fluss gestürzt ist. Estrella, 47, erzählte mir per Mobil-Telefon von einem Fußweg zwischen dem Stammesdorf und Davao, der größten Stadt auf der philippinischen Insel. Der Fluss trocknete in den 1990ern aus, und Eingeborene, die in die Ebene gingen, fanden 12 Kästen, die 300 Milliarden Dollar in Bonds enthielten.

Jeder Kasten war mit dem Großen Siegel der Vereinigten Staaten verplombt und die Worte „Federal Reserve Bonds“ enthielten. 5 Goldmünzen waren mit dem Porträt von George Washington auf der einen Seite versehen, sagte Estrella.

Sie lagen auf dem Stapel der Zertifikate, die angeblich von der Federal Reserve Bank von Atlanta im Jahr 1934 ausgestellt waren und einlösbar in Goldbarren sind. Die Noten trugen die Unterschrift des damaligen Finanzministers Henry Morgenthau Jr.

Ponte Chiasso

Es war nicht das erste Mal, dass ein Versteck der falschen US-Bonds auf den Philippinen auftauchte.

Wir machten Witze über die Unterwelt wegen eine OP im südlichen Italien, als ein Anruf kam und der US-Secret Service Spezial-Agent Robert Gombar, Leiter des Agentur-Büros in Rom sprach. Es war am 16. Juni 2009, Gombar, 65, erinnert sich, dass seine Augen über eine Nachricht flogen, der durch die italienische Guardia di Finanza (Finanz-Polizei) über seinen Verbindungsoffizier in Rom geliefert wurde.

Der Polizist fing zwei Japaner, die US-Schatzamt-Obligationen in einem doppelten Boden eines Koffers an Bord eines Güterzuges hatten, um sie in die Schweiz zu bringen, sagte Gombar und wirbelte mit seinem Bleistift hinter seinem Schreibtisch in der US-Botschaft in Rom. Er war misstrauisch, so sprangen wir in einen Nord-Express.



Was Gombar im Grenz-Ort Ponte Chiasso fand, war ein Stapel von 1934-US-Schatzkammer-Bonds mit einem Nennwert von 134 Milliarden Dollar, was *die beiden zurzeit zu viertgrößte Gläubiger der US-Regierung macht*, hinter Russland mit 138 Milliarden Dollar und vor Großbritannien mit 128 Milliarden Dollar.

HYBRIDE-FÄLSCHUNGEN

Die beiden Verdächtigen wurden wegen Mangels an Beweisen freigesprochen, dass sie die Bonds verkaufen wollten oder zu prüfen, ob sie bei der Fälschung miteinbezogen waren. Dieser Vorfall ist in den italienischen Behörden als der 6. angegeben worden, bei dem Gombar gebeten wurde den Einzug der US-Wertpapiere zu bestätigen.

Wie in den meisten anderen Fällen, weist dies auf Asien ~
Die beiden japanischen Verdächtigen waren von den Philippinen in Italien eingetroffen, wie Gombar sagt.

Wir nennen diese Bonds Hybride gefälschte Instrumente/Papiere, weil es keine 500 Millionen Schatzamt-Bonds gibt, erklärte Gombar, der globale Falschgeld-Ring wird vom Secret Service Außenposten in Rom seit 1998 gejagt. **„Es ist wie das Fälschen einer 3 Dollar-Rechnung für etwas, was nicht existiert.“**

Obwohl Schatzamt-Anleihen von Papier zur elektronischen Form in den 1980er Jahren verschoben wurden und die Regierung 1982 aufhörte Inhaber-Bonds auszugeben, sagt Gombar, dass die Herkunft der falschen Bonds, gestempelt mit der gefälschten Unterschrift von Morgenthau, vor dem II Weltkrieg liegen und ein Köder in der Ausrüstungs-Kiste der Trick-Betrüger sind.

Fiktive Instrumente

„Die Menschen sind leichtgläubig“, sagte Gombar. **„Selbst jene, die in der Finanzwelt arbeiten. Der 134 Milliarden-Dollar-Wert der 1934er Morgenthau-Bonds, die in Ponte Chiasso beschlagnahmt wurden, sind fast fünfmal mehr als Amerikas 27 Milliarden Dollar nationaler Schuldenlast dieses Jahres.“**

Die höchste herausgegebene US-Schatzamt-Obligation hatte einen Nennwert von 10 Millionen Dollar, sagte Gombars Partner, Spezialagent Michael Giovanniello. Nur ungefähr 105.4 Millionen Dollar ungefähr in ausstehenden Inhaber-Bonds müssen dennoch eingelöst werden, sagt er.

„Falsche Bonds werden offiziell als fiktive Finanzinstrumente bezeichnet“, sage Giovanniello, 44. „Gefälschte Finanzinstrumente spiegeln etwas, was tatsächlich existiert. So oder so, es ist ein betrügerisches System, das extrem von uns verfolgt wird.“

Der Secret Service bearbeitet im Durchschnitt etwa 100 Fälle pro Jahr wegen Bonds und anderer fiktiven Instrumente, mit einem Ergebnis von ungefähr 70 Verhaftungen“, sagte Special Agent Edwin Donovan, eine Sprecher der Agentur in Washington. Der durchschnittliche jährliche Verlust für die Opfer beträgt ungefähr 11 Millionen Dollar, sagt er.

Große Extreme

... Heutzutage sind die Bonds fast immer US-Schatzamt-Bonds aus den 30er Jahren, und die Fälscher sind hochentwickelter geworden, sagt Gombar.

Sie gehen in große Extreme indem sie die antiquierten Schatzkästen mit Zeitungsausschnitte aus den 1930er Jahren füllen. Es braucht viel Zeit und Mühe, um diese Bonds zu drucken und die Fälschungen zu schaffen.

WERDEN WIR UNS KLAR DARÜBER....

Benjamin Fulford hat niemals versucht, aus dieser Bonds-Geschichte Gewinne zu ziehen. Noch hat Udo Pelkowski das, denn er sagte, dass er keinerlei finanzielles Interesse an der Veröffentlichung seiner Bilder hätte. Der Insider, der mir über die Bonds als erster erzählte, hat mich auch niemals um Geld gebeten.

Der Autor von der Unwanted Publicity Intelligence Website hat sich nicht die Mühe gemacht, überall auf seiner Website zu sagen, dass er Bonds zu verkaufen hat. Tatsächlich habe ich gehört, dass er ziemlich verarmt ist und sein Leben durch die Veröffentlichung seiner Entdeckungen zerstört wird.

Neil Keenan hat niemals versucht, Geld von mir zu erbitten oder mir gesagt, dass ich einsteigen und Geld mit diesen Bonds machen kann, sobald sie herauskommen. Noch habe ich einen einzigen Beweis gefunden, dass er oder seine Mitarbeiter dies mit irgendjemand gemacht haben.

Das Gleiche gilt für die Dragon-Familie/Kuomintang, die zwei unterschiedliche Sätze von Bonds zeigten, die diesen ganzen Wust auf den Weg brachten ~ jedes davon ungefähr 1 Billionen Dollar im Wert.

Der Nennwert der Menge, die in Chiasso, Italien, beschlagnahmt wurde war 134.5 Milliarden Dollar. Der Satz, so vertraute Neil Keenan mir an, der später von Daniele Dal Bosco gestohlen wurde und zur Erreichung dieses Prozesses führte, waren insgesamt 144.5 Milliarden Dollar.

Die Dragon-Familie möchte die Verluste ausgeglichen haben, die von beiden Sätzen dieser Bonds erlitten wurden. Verhärtete Medien-Informationen, Todesdrohungen und Ritualmorde werden das Problem der Federal Reserve nicht lösen.

Sie logen. Sie stahlen. Und Keenans Prozess hat absolute, unwiderlegbare Beweise, um diese Ansprüche zu unterstützen.

Wenn wir in Artikel 5 gehen, werden wir noch mehr Details in der Finanz-Tyrannie herausbohren ~ die nachweislichen Informationen davon, wie es funktioniert und was noch wichtiger ist, was wir dagegen tun können.



BRETTON WOODS UND DIE BIS/BIZ

Mit Artikel 5 von David Wilcock geht es mit diesem Titel weiter.

Die anderen Teile findet Ihr [HIER](#)